

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 62=82 (1916)

Heft: 19

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mann unter den Augen des Vorgesetzten gezwungen ist zu üben, während es ihm vollständig frei steht, daheim inmitten der vertrauten Kameraden entweder im Stand zu schießen oder in der Pinte zu jassen. Das ist eben der größte Nachteil der außerdienstlichen Uebung, daß die Gelegenheit dazu gerade von denjenigen nicht benutzt wird, die sie am nötigsten hätten. Mit der Ausbildung einzelner Eliteschützen ist es aber nicht getan; es handelt sich darum, das durchschnittliche Können möglichst zu befestigen und zu heben. Das kann aber nur im Militärdienst, wo sich keiner drücken kann, geschehen. Daß es bei richtiger Auswahl an geeignetem Lehrpersonal nicht fehlen wird, kann mit Bestimmtheit behauptet werden. Eines allerdings ist nötig und da muß dem ersten Einsender wieder Recht gegeben werden: Es muß im Dienst für das Präzisionsschießen die nötige Patronenzahl, ebenso genügend Zeit zur Verfügung gestellt werden. So lange wir nur mit den zweiwöchigen Wiederholungskursen zu rechnen hatten, da konnte man in der Armee allerdings sagen, für die Schießausbildung habe man nicht genug Zeit; man müsse diese den Schießvereinen überlassen. Jetzt bei den monatlangen Aktivdiensten ist das anders; da findet sich bei gutem Willen sicher die nötige Zeit, ganz abgesehen davon, daß das Schießen eine sehr erwünschte Abwechslung im Einerlei des täglichen Dienstbetriebes bildet. Freilich müssen Schwierigkeiten überwunden werden; aber das geht doch wohl nicht an, daß man einfach die Aufgabe als für die Armee zu hoch gesteckt bezeichnet und sie darum den privaten Schießvereinen zuweist. Gegen diese Auffassung muß aus der Armee heraus zuerst protestiert werden.

Wenn es also möglich ist — wünschbar wäre es im höchsten Grade — mehr Patronen zu Uebungszwecken als bisher zur Verfügung zu stellen, so sollen diese in einer Weise verwendet werden, daß möglichst alle davon profitieren und nicht nur eine kleine Anzahl. Das ist aber nur im Militärdienst möglich. Bleibt dann auch für den privaten Schießbetrieb ein Quantum übrig, umso besser; aber das Schießen im Dienst muß unbedingt den Vorrang haben.

Bücherbesprechungen.

Schweizer Heereskunde von Karl Egli, Oberst im Generalstab. Mit einer geschichtlichen Einleitung von Oberst M. Feldmann. Mit Tabellen, zweifarbigem Tafeln und vier Kartenausschnitten. Zürich 1916. Schultheß & Co. Preis Fr. 4.50.

Die „Heereskunde“ Oberst Egli hat bei ihrem ersten Erscheinen in der ganzen Armee Aufsehen erregt und ist mit vollem Recht als ein Nachschlagewerk allerersten Ranges gepriesen worden, dessen Darstellung geradezu vorbildlich genannt zu werden verdiene, was übrigens nicht anders zu erwarten war, da der Verfasser zu unseren besten Offizieren zählt. Die neue Auflage ist im aktiven Dienst entstanden und daher zeitgemäß ergänzt und erweitert worden: sie stellt infolgedessen in einzelnen Kapiteln eine eigentliche Neuschöpfung dar. Das gilt insbesondere für die Lehre vom Gefecht. Die „Militärversicherung“ enthält die Neuerungen der Novelle von 1914. So erscheint das Werk als wertvolles Buch für jeden Wehrmann, für jeden Schweizer überhaupt, als eine Schöpfung deren gut vaterländische Gesinnung jedem Leser wohl tut.

Der geschichtliche Abriß Oberst Feldmanns reicht bis in die Augusttage von 1914 hinein. Es bildet ein Werk für sich, das die Bedeutung des Buches wesentlich erhöht.

Die farbige Tafel mit den neuen Gradabzeichen wird lebhaft begrüßt werden. Das Buch gehört in die Bibliothek eines jeden Soldaten. H. M.

Herzog-Stiftung.

Die Verwaltungskommission dieser Stiftung bringt in Erinnerung, daß die Zinsen des bestehenden Fonds in erster Linie der freiwilligen Tätigkeit des Artillerie-Offizierskorps zugute kommen und hauptsächlich zu folgenden Zwecken Verwendung finden sollen:

- Beiträge an Reisespesen zur Besichtigung von fremdländischen Armeen, Manövern, militärischen Etablissements etc.;
- Lösung von Preisaufgaben über technische oder taktische, die Artillerie betreffende Fragen;
- Erwerbung von Objekten der Artilleriesammlung, die ohne solche Hilfe nicht erhältlich wären;
- Unterstützung invalider Mitglieder des Artillerie-Instruktionskorps.

Wünsche und Gesuche um Zuwendungen im vorstehenden Sinne für das Jahr 1916 sind bis 15. Juni zu richten an Herrn Oberst van Berchem, 4 Grand Mézel, Genf. Dieser wird auch freiwillige Gaben zur Vermehrung des Fonds mit Dank entgegennehmen.



Neue Felduniform!

:: Prompte tadellose Lieferung ::
Stickereien in feinster Ausführung
:: :: Anerkannt flottester Sitz :: ::
:: Salonsäbel wieder vorrätig ::

BERN A. KNOLL ZÜRICH

Bahnhofplatz vorm. Mohr & Speyer Löwenplatz

Offiziers-Armband-Uhren

enthält in reicher Auswahl unser neuer Katalog. Verlangen Sie solchen gratis und franko. Besonders vorteilhaft No. 18500. Remontoir, Anker, 15 Rubis, garantiertes Werk mit Schweinsleder-Bracelet. Nickel Fr. 21.50. Kontroll. Silber Fr. 27.—. Mit Radium-Zahlen und -Zeigera Fr. 30.50 und Fr. 36.—.

E. Leicht-Mayer & Co., Luzern, Kurplatz No. 29.

Institut Dr. Schmidt

- Gegründet 1889 - St. Gallen Auf dem Rosenberg
Primar-, Sekundar- und Handelschule, Realgymnasium, Maturität.
Moderne Sprachen. Weitestgehende Individualisierung in Erziehung und
Unterricht. Charakterbildung. Erstklassige Einrichtungen. Ausgedehnte
Sport- u. Parkanlagen. Mäßige Preise. Prospekt u. vorzügl. Referenzen.

Die Schlacht bei Villmergen im Jahre 1712

von Dr. Karl Löw

107 Seiten mit 2 Kartenskizzen. — Preis Fr. 2.—.

Wepf, Schwabe & Co., Verlag, Basel.

Photo-Arbeiten
Apparate : Film : Platten
Schobinger & Sandherr : St. Gallen

KODAKS und KODAK - FILMS

Die neuesten immer auf Lager.
PHOTOARBEIT PROMPT UND GUT.
H. F. GOSHAWSK - ZÜRICH
Bahnhofstraße 37.

**Privat-Reitanstalt
zu St. Jakob Zürich**
Hauptmann Max Oser, Universitätsreitlehrer

Buchhandlung Wepf, Schwabe & Co.

Telefon 1684 **Basel** Eisengasse 19
empfehlen ihr **reichhaltiges Lager in Büchern**
aus allen Gebieten. Rasche und sorgfältige Bedienung.

Fritz Kessi, Bern

62 Militärstraße Telefon 3859
Ältestes Spezialgeschäft am Platze

Reitstiefel

verschiedenfarbige Leder.

Handschuhfabrik Wiessner & Co.

Basel, Freiestraße 107 Bahnhofstraße 35 Zürich
St. Gallen, St. Leonhardstraße 12 Place St. François 12 Lausanne



**Ordonnanz-
Handschuhe**
prima Qualität
solideste Naht
Spezialartikel für Winter.
Goldene Medaille Bern 1914.

Für
husfende Pferde Histosan-vet!
Besondere Form des bekannten Lungen-
heilmittels Histosan. D. R. P. 162856.
Zahlreiche Zeugnisse.
Preis per Schachtel Fr. 4.—, enthaltend 4 Rollen
mit 48 Tabletten, hergestellt von der **Histosan-**
Fabrik Schaffhausen 7.

Chem. Fabrik Schönenwerd

R. Erzinger, Schönenwerd

liefert in prima Qualität zu vorteilhaften Preisen

Lederschwärzeöl

Ordonnanz-Schuhfett

Conservator, beste Leder- u. Sattelwichse

Riemenwachs „Mars“. Putzpommade

Flüssige Riemenwichse, schwarz und gelb

Anfiseptisches Huffett



E. STRITT & C.

**Reit- u. Offiziers-
Gamaschen Karten-
taschen / Gürtel / etc!**

BASEL



Sämtliche

Militär-Bedarfs-Artikel

für Offiziere und Soldaten
Gros Detail

• Fabrikation von Postsäcken • Ordonnanz-Handschuhe - Karten- und Schriften-Taschen

Wadenbinden - Sporen Kilometerzirkel etc.

O. Caminada - Zürich

Uniformen halten sich

länger, wenn sie nach Bedarf chemisch gereinigt werden. Es empfiehlt sich bestens bei tadelloser Ausführung

K. Fortmann, Bern

erste bern. chem. Waschanstalt und Färberei.

Feldgrau Uniform

auch in leichtesten Stoffen

liefert in kürzester Frist

Victor Sefelen, Basel

Eisengasse 12 (Tanzgässlein 2)

Muster und Preisliste zur Verfügung.



Savoy Hotel Baur en Ville Zürich

Modernes Haus

Zimmer von Fr. 4.— an
Appartements mit Privatbad
Weinrestaurant — American Bar
Bierrestaurant „Orsini“ im Hause.
Auto-Omnibus am Bahnhof.

A. Kätemann, Zürich 1

Seine Herren- und
Damen-Schneiderei

Offiziers-Uniformen

Sport- und Reit-
Anzüge, Breeches

Fraumünsterstr. 27 Centralhof Entresol. Tel. 3464

Versand Schuh-Reparatur B. Wyss, Bern

Ecke Schläffistr. Moserstr.

H. Pfisters Wwe., Zürich Rennweg Nr. 57
Militärsöckchen, nicht eingehend
Reitunterhosens, ohne Naht und verstärkt
Unterjacken

Luft-Kopf-Kissen

zusammenlegbar (kleiner wie ein Taschentuch)
Prospekte

F. Niedermoser, Sanitätsgeschäft, Schaffhausen.

Müller's Antiseptische Fuß- und Wundpasta

Marke „Asepedon“

Unentbehrlich für Touristen und Militär. Gegen die üblichen Folgen von Fußschweiß, sowie gegen das Wundsein empfindlicher Hautstellen. — Zu haben in den Apotheken. — General-Depot:

Strickler'sche Apotheke, Zürich.

SKI

J. M. Bauer

SKI

6 Freiestrasse **Basel** Freiestrasse 6
Militärdienst-Unterkleider

Waden-
binden

Wasserdichte Westen

Lismer

Militär - Unterkleider

Reitunterhosens ohne Naht — Ordonnanz-Handschuhe
Hosenträger

Vertrauenswürdige
billige Bezugsquelle
Auswahlsendungen

S. Zwygart

Bern, Kramgasse 55.

AMSLER & CO

FEUERTHALEN

ABTEILG. GALVANISCHE ANSTALT



VERNICKLUNG
UND
EMAILLIERUNG SCHWARZ
von Säbeln, Gebisse
Steigbügel-Sporren etc.

H A N D S C H U H E

(Ordonnanz) liefert zu billigsten Preisen

Geschw. Wöllner, Handschuhfabrik

14 Hofstraße **LUZERN** Hofstraße 14

Vernickeln und oxydieren

von Offiziers-Säbeln besorgt schnell und billig

Aug. Schneider, Bern

Stockernweg 6 und 8 :: Telefon 4020.

Sattlerei E. SCHÜTZ
BERN

Spezialität: Reitzeug.

BÖHNY
Marque Drapeau Suisse

Offiziers-Handschuhe „Ordonnanz“
aus meinem Spezial-Nappa-Leder, erstklassiger Confektion
mit Besatz Fr. 6.—, ohne I. 5.—, B. 4.—, C. 3.50

J. Böhny, Zürich, Bahnhofstraße 51,
Merkatorum
Fabrik in Lugano. Filialen: Basel, Bern, Lausanne, St. Gallen.

Feld-Uniformen

fertigt prompt und exakt E. Wormann, Basel
Marktplatz 18
Mod.-Tailleur für Civil, Militär und Sport.

G. Zimmerli - Aarburg
empfiehlt ihre **Ordonnanzpackungen** in:

Schuhfett (auch in Büchsen à 50 bis 1000 gr.)
Riemenwichse (in Dosen und Schiebcartons)
Glanzcrèmes für Schuhe und Lederhosen
Geschirr-Fette und -**Oele**, antisept. **Huffett**
Wagenfett (bei größter Hitze nicht auslaufend)
Sattelwichse, **Putzpommade**, **Putzcrème** etc.
Alle Artikel in Ordonnanz-Quantität und in jeder Quantität prompt lieferbar.
Bern 1914: Silberne Medaille.
Höchste Auszeichnung der Branche.



Armband-Uhren

beste Qualität mit Leuchtblatt

Jonas Früh - Zürich 2
Uhr- und Chronometermacher
Bleicherweg 21.



Vernickeln

Versilberung 1-1 **Vergoldung** 2-2 **Oxidierung**
Prompte Bedienung

Carl Erpf, St. Gallen, Mühlenstraße 24

von Offizierssäbeln, Sporen
Steigbügeln, Pferdegebissen
etc.

FEINE STAHLWAREN

Rasiermesser, Taschenmesser, Rasierapparate diverser Systeme, Tatelmesser, Bestecke
Hohl- und Feinschleiferei, Galvan. Anstalt

Alfred Simon, Gschwind's Nachfolger, **Bern**, Waisenhausplatz 11.

Mars-Befehlsbloc Nr. 3

Geschäftformat, sehr beliebt, mit
gesetzlich geschütztem Vordruck.
1 Stück Fr. 1.80. 10 Stück Fr. 16.—

Kollbrunner, Papeterie, Bern.



Altägyptische Waffen

Weber & Tschudi, Schwanden Gl.

Kartentaschen - Maßstäbe etc.

Siegrist & Stokar, Schaffhausen
Spezialfabrik für Zeichenutensilien.

Bitter „Dennler“ mit Wasser bester Aperitif

Patente, Marken- und Musterschutz

Inge. Hans Stickelberger, Patentanwalt
Basel, Holbeinstraße 65.

Simplex-Durchschreibebücher

Meldebloes etc.

C. Maron, Badenerstrasse 8 **Zürich**

VERNICKELUNG

von Säbeln
Pferdegeschirren
Sporen u.s.w.

Galvanische Anstalt

WISKEIMANN

Seefeldstr. 222 ZÜRICH V

Bitte genau auf die Adresse zu achten